

Wissenschaft im Visier der Extremen Rechten

Öffentliche digitale Vortragsreihe im Wintersemester 2026/27

Aktivisten der Extremen Rechten drängen mit pseudo-wissenschaftlichen Texten auf digitale Wissenschaftsplattformen, Datenbanken und in UBs. Rechtsextreme Weblogs inszenieren sich als „Institute“, „Akademien“ oder gar „Uni“. Mit diesen Herausforderungen müssen Lehrende, Studierende und Universitätsbibliotheken umgehen. Doch wie? Die interdisziplinäre Veranstaltungsreihe stellt Websites und Taktiken vor, diskutiert die Frage der Unterscheidung zwischen Wissenschaft und Pseudowissenschaft sowie Perspektiven praktischer Handlungsmöglichkeiten.

RPTU Rheinland-Pfälzische Technische Universität Kaiserslautern Landau

UNIVERSITÄT OSNABRÜCK

03.11.2026

Zugriffe der Extremen Rechten – Grenzziehungsarbeit in den Wissenschaften
Dr. Christoph Haker, Flensburg

10.11.2026

Politische Philosophie und Sozialethik als Vehikel der Vernetzung?
PD Dr. Sonja A. Strube, Landau
Prof. Dr. Michelle Becka, Münster

17.11.2026

„Neo-Integralismus": Der Einfluss der Christlichen Rechten
Ass.Prof. Dr. Michaela Quast-Neulinger, Innsbruck
Prof. Dr. Roman A. Siebenrock, Innsbruck

08.12.2026

Rechtsautoritäre Vordenker in Russland und den USA
Prof. Dr. Hille Haker, Chicago
Prof. Dr. Regina Elsner, Münster

15.12.2026

KI als Herausforderung für Demokratie und Wissenschaften
Dr. Alexandra Palkowitsch, Wien

12.01.2027

Was tun? Implikationen für UBs, Bildung und Lehre
Dr. habil. Lukas Otterspeer, Flensburg
Dr. Martin Faßnacht, Tübingen

Organisation, Durchführung und Moderation:

PD Dr. Sonja A. Strube,
Prof. Dr. Elżbieta Adamiak,
Institut für Katholische Theologie der RPTU Kaiserslautern-Landau in Kooperation mit dem Institut für Katholische Theologie der Universität Osnabrück.

ZEIT:
Dienstags
18:15-19:45 Uhr
- an den oben genannten Tagen -
Ort: digital

ksw.rptu.de/aktuelles-1/wissenschaft-im-visier-der-extremen-rechten-vortragsreihe-im-ws-26-27

Mehr erfahren